

Nr. 9/2026

Halle (Saale), 15. Januar 2026



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

Investitionen im Bauhauptgewerbe Sachsen-Anhalts auch 2024 auf hohem Niveau

2024 investierten die rechtlichen Einheiten des Bauhauptgewerbes Sachsen-Anhalts 116,8 Mill. EUR, die positive Entwicklung des letzten Jahres konnte somit fortgesetzt werden. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, waren die Bruttoanlageinvestitionen damit um 6,1 Mill. EUR (+5,5 %) höher als 2023 (110,7 Mill. EUR).

Wie schon in den letzten Jahren wurde der größte Teil der Investitionen mit 103,5 Mill. EUR in die Anschaffung von Maschinen und maschinellen Anlagen gesteckt, das waren 5,3 % mehr als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Die Investitionen in Gebäude und Grundstücke stiegen ebenfalls an (+7,2 %). Dabei investierten die rechtlichen Einheiten, die ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt im Straßenbau haben, insgesamt 32,4 Mill. EUR, das waren 11,7 % mehr als 2023. Dies entsprach etwa gut 1/4 des gesamten Investitionsvolumens der rechtlichen Einheiten des Bauhauptgewerbes in Sachsen-Anhalt im Berichtsjahr 2024. Die Investitionsquote - gemessen als Bruttoinvestitionen in Relation zum Umsatz - erreichte beim Bauhauptgewerbe 4,4 %. Von den Bruttoanlageinvestitionen leisteten die rechtlichen Einheiten im Bauhauptgewerbe mit Sitz in der Landeshauptstadt Magdeburg mit 21,4 Mill. EUR den wertmäßig größten Anteil, gefolgt vom Landkreis Stendal mit 18,4 Mill. EUR, und die maßgeblichen Wirtschaftseinheiten mit Sitz in der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau mit 1,1 Mill. EUR den niedrigsten.

Im 2. Bereich des Baugewerbes, dem Ausbaugewerbe, fiel die Höhe der Investitionen gegenüber denen des Bauhauptgewerbes wie schon in der Vergangenheit deutlich geringer aus. Die rechtlichen Einheiten des Ausbaugewerbes (Bauinstallationen und sonstiges Ausbaugewerbe) investierten insgesamt etwa 40,8 Mill. EUR. Das waren gerade mal 0,2 Mill. EUR (+0,4 %) mehr als 2023. Auch in diesem Bereich waren die Ausgaben für Maschinen und maschinelle Anlagen am höchsten (37,8 Mill. EUR; +17,4 %). Den größten Anteil an den getätigten Investitionen hatte wiederum der Wirtschaftszweig „Elektroinstallation“ mit 17,0 Mill. EUR (+7,1 %).

Die genannten Angaben sind Ergebnis der Jahres- und Investitionserhebung im Baugewerbe, für welche rechtliche Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen befragt wurden. Der Ergebnistermin ist der Tatsache geschuldet, dass für diese Statistik zum Teil auf Daten aus den Jahresbilanzen zurückgegriffen werden muss.

Weitere Informationen zum Thema Baugewerbe finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@statistik.sachsen-anhalt.de